



Vom Feld zum Kühlschrank

Wie weit reist dein Essen?

Kühlschrank auf – Essen herausnehmen – Kühlschrank wieder zu. Es ist so einfach! Wir können essen was wir wollen, wann immer wir es wollen. Dabei vergessen wir oft, dass unser Essen einen langen Weg zurücklegen musste, bevor es in unserem Kühlschrank gelandet ist. In diesem Spiel kannst du herausfinden, wie weit deine Lebensmittel gereist sind und welches Obst und Gemüse am längsten unterwegs war!

Was zu tun ist:



- 1** Wirf einen Blick auf euren Einkauf. Auf fast jeder Verpackung steht, woher die Lebensmittel stammen, auch bekannt als „Herkunftsland“. Auf frischem Obst und Gemüse findest du in der Regel einen Länderaufkleber.



- 2** Trage in der Liste auf Seite 2 das Herkunftsland der Lebensmittel ein. Falls du die Produkte nicht haben solltest: Frag deine Eltern, ob ihr sie mal ausprobieren könnt! Wenn ihr andere Lebensmittel zuhause habt, die nicht auf der Liste stehen, füge sie einfach in den leeren Zeilen unten hinzu.

- 3** Schneide nun die Produkte auf Seite 3 aus. Wenn du andere Lebensmittel zu deiner Liste hinzugefügt hast, zeichne sie einfach selbst und schneide sie danach aus.



- 4** Schau dir nun die Weltkarte auf den Seiten 4 und 5 an. Schneide das Bild „Zuhause“ von Seite 3 aus und klebe es auf das Land, in dem du wohnst.

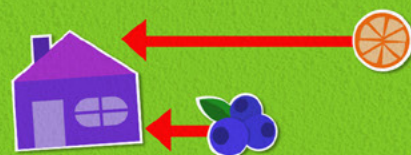


- 5** Klebe als nächstes die Lebensmittel-Bilder auf das Land, aus dem sie stammen.



- 6** Ziehe danach Linien von jedem dieser Länder zu deinem Zuhause. (Optional: Deine Eltern können dir mithilfe des Internets dabei helfen, die ungefähre Entfernung zu bestimmen.)

- 7** Schau dir das Ergebnis an: Welche Lebensmittel hatten die längste Reise? Welche legten die kürzeste Strecke zurück?



- 8** Was denkst du: Ist es besser, Lebensmittel aus deiner Heimat zu kaufen oder Lebensmittel, die eine lange Strecke zurücklegen mussten? Und warum?



- 9** Was denkst du: Warum ist es manchmal notwendig, dass Lebensmittel so weit reisen müssen? Könntest du auf Lebensmittel verzichten, die einen langen Weg bis zu dir hinter sich haben?



Woher kommt dein Essen?

Lebensmittel	Herkunftsland	Entfernung <small>(optional)</small>
Erdbeeren		
Orangen		
Blaubeeren		
Kiwis		
Gurken		
Pilze		
Auberginen		
Paprika		
Oliven		
Milch		
Käse		
Couscous		
Reis		





Schneide an dieser Linie entlang aus und füge hier die beiden Mappenseiten zusammen

OZEAN

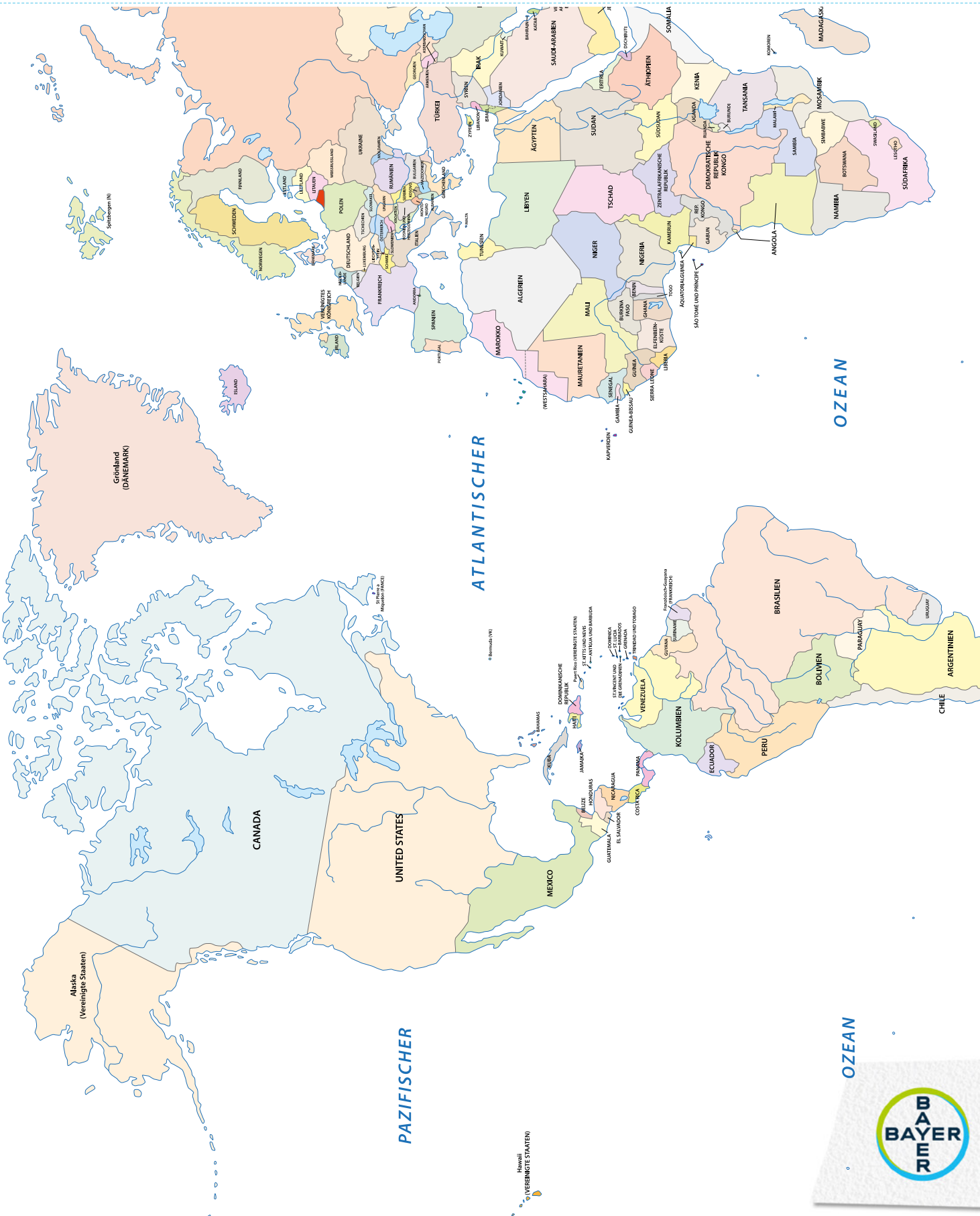
ARKTISCHER

ATLANTISCHER

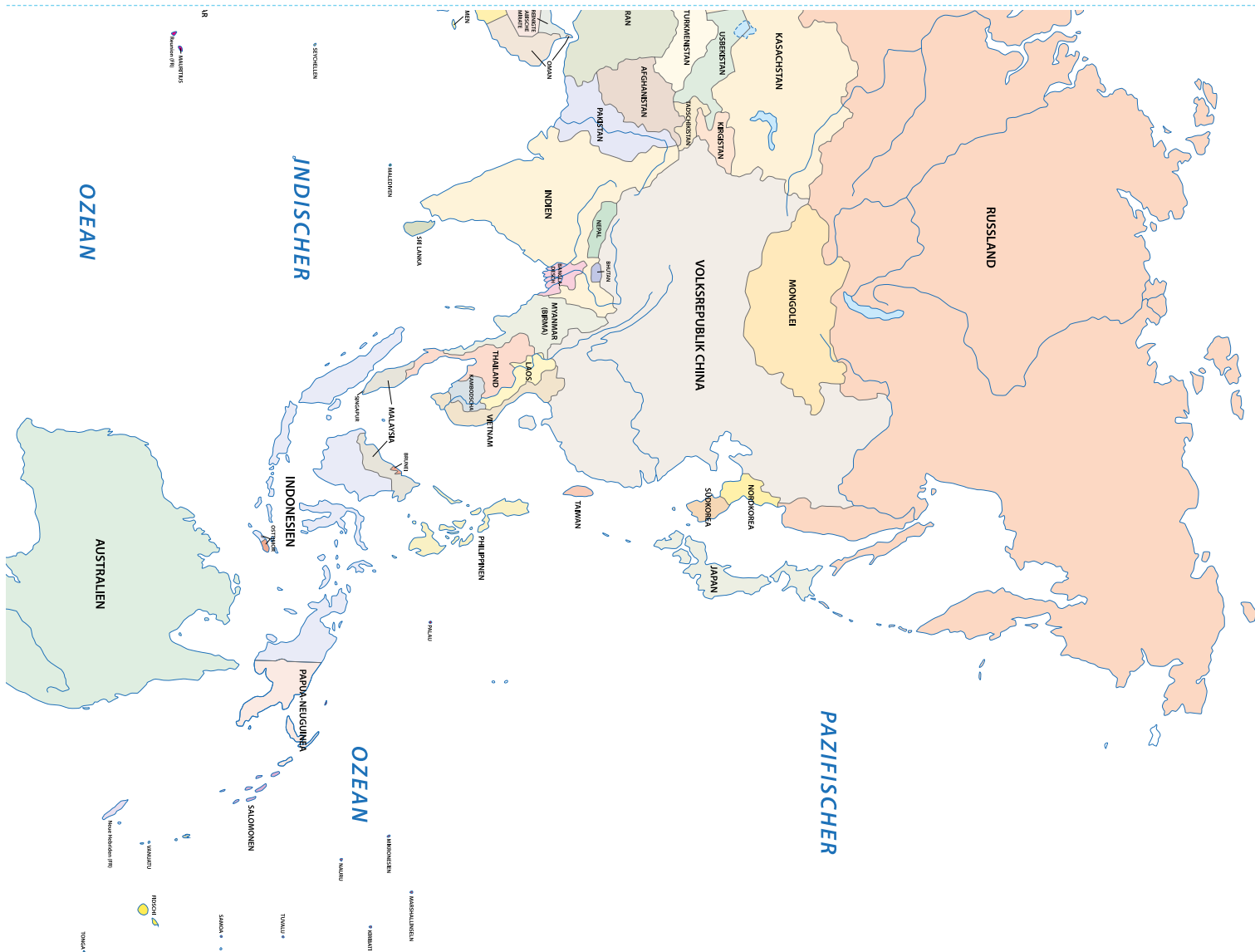
OZEAN

PAZIFISCHER

OZEAN



Schneide an dieser Linie entlang aus und füge hier die beiden Mappenseiten zusammen





Zusammenfassung

Wie du dir vielleicht vorstellen kannst, bedeutet „lokal essen“, Lebensmittel zu kaufen, die in der Nähe deines Wohnortes angebaut werden. Sie müssen nicht von einem weit entfernten Feld über den Supermarkt bis zu deinem Kühlschrank reisen und haben deswegen einen kleineren CO₂-Fußabdruck. Ein längerer Transport führt zu mehr Treibhausgasen, was wiederum zur globalen Erwärmung beiträgt.



Es ist jedoch nicht immer möglich, nur lokal angebaute Lebensmittel zu essen. In den meisten Ländern gibt es wichtige Obst- und Gemüsekulturen, die im lokalen Klima gut gedeihen – aber die Anbausaison für diese Kulturen beträgt nur ein paar Monate im Jahr. Wenn du also diese Lebensmittel in den anderen Monaten essen möchtest, musst du entweder frische Produkte während der Anbauzeit konservieren, oder du musst sie aus einem Land mit einem Klima importieren, in dem die Lebensmittel während dieser Monate wachsen. Das Gleiche gilt auch für Lebensmittel, die in deinem Land aufgrund des Klimas nie wachsen werden.

Es gibt also Vor- und Nachteile für beide Ansätze. Der Verzehr einheimischer Produkte während der Saison hilft, die CO₂-Emissionen zu reduzieren, aber der Zugang zu anderen frischen Lebensmitteln aus der ganzen Welt bietet uns das ganze Jahr über eine nahrhafte Vielfalt in unserer Ernährung.

